

# Deutscher Baseball und Softball Verband e.V.



**An die Landesverbände  
An die Karlsruhe Cougars (Ausrichter),  
An die Teilnehmer,  
An den DBV-AfW,  
An die DBV-Geschäftsstelle,  
An den DBV-Schiedsrichterobmann  
An den Technischen Kommissar**

Otto-Fleck-Schneise 12  
60528 Frankfurt/M.  
Tel. +49(69)-67726-856  
Fax +49(69)-67726-903

www.baseball-softball.de  
office@baseball-softball.de

27. August 2019

## Informationen zur Deutschen Meisterschaft Softball Jugend

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben erhalten Sie Informationen und den Spielplan (im Anhang) für die Deutsche Jugendmeisterschaft Softball 2019 am 19. und 20. Oktober in Karlsruhe.

### **Teilnahmegebühr:**

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr in Höhe von 225.- € bis zum **01.10.2019** auf das folgende Konto:

1. BSC Karlsruhe Cougars e.V.  
LBBW Karlsruhe  
IBAN DE74600501010004050317  
BIC: SOLADEST600

### **Spielberechtigung / Altersregelung:**

Bei der Deutschen Meisterschaft Jugend 2019 dürfen Spielerinnen der Jahrgänge 2003 bis 2006 sowie zusätzlich Springer, gem. BuSpO Art. 12.1.01 und .02, eingesetzt werden. Der Einsatz von männlichen Spielern ist bei dieser deutschen Meisterschaft ausdrücklich ausgeschlossen.

Alle teilnehmenden Vereine und Spielgemeinschaften müssen Ihre Spielerlisten bis zum 10. Oktober 2019 an wuerfel@baseball-softball.de schicken. Hierfür ist das Formular für vorläufige Kaderlisten unter DBV-Veranstaltungen im Download-Bereich der DBV-Webseite zu verwenden. Zum Technical Meeting sind die finalen Spielerlisten vorzulegen. Hierauf dürfen nur Spielerinnen aufgeführt sein, die auf der eingesandten Spielerliste enthalten sind.

Ausländische Spielerinnen sind bei DBV-Nachwuchsveranstaltungen nur dann spielberechtigt, wenn ihnen vor dem 01.07.2019 die Spielberechtigung in OPASO erteilt wurde.

Gemäß BuSpO Art. 9.4.02, 3) sind alle Spielerinnen der o.g. Jahrgänge, die nach dem 01.07. eines Jahres den Verein gewechselt haben, bei dieser Veranstaltung nicht spielberechtigt.

### **Ausrüstung:**

Das Verwenden von Metall Cleats ist **nicht** erlaubt.



Gefördert durch:  
  
Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat  
  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages





## **Hinweise zum Spielplan:**

Die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft ist die Heim-Mannschaft. Alle Spiele, außer dem Finale, gehen über 6 Innings oder 75 Minuten Zeitbegrenzung. Das Finale wird über 6 Innings ohne Zeitbegrenzung gespielt. Nach Ablauf der offiziellen Spielzeit wird kein neues Inning begonnen. Das bedeutet, dass jenes Inning, in dem sich das Spiel nach Ablauf der Spielzeit befindet, noch vollständig zu Ende gespielt wird und das Spiel damit beendet ist. Bei Führung der Heimmannschaft wird nur das erste Halbinning des begonnen Innings zu Ende gespielt. Die Schiedsrichter sind für die Zeitmessung verantwortlich. Es besteht grundsätzlich kein Anrecht auf die so genannte „Pre Game Routine“ vor einem Spiel.

Vorrunde (am Samstag): Innerhalb der drei Gruppen wird eine Jeder-gegen-Jeden-Gruppe absolviert.

Zwischenrunde (am Sonntag): In der Zwischenrunde absolvieren jeweils die Erstplatzierten (Gruppe D), Zweitplatzierten (Gruppe E) und Drittplatzierten (Gruppe F) der Vorrunde eine weitere Jeder-gegen-Jeden-Runde untereinander. Anschließend qualifiziert sich der Erstplatzierte der Gruppe D für das Finale. Der Zweitplatzierte der Gruppe D spielt gegen den Erstplatzierten der Gruppe E den zweiten Finalisten aus. Der Verlierer dieses Spiels X trifft im Spiel um Platz drei auf den Drittplatzierten der Gruppe D. Die restlichen Platzierungen ergeben sich anhand der Platzierungen in den einzelnen Gruppen. Die Viertplatzierten der Vorrunde absolvieren das Spiel um Platz zehn.

Das Heimrecht für das Spiele #21 wird ausgelost.

## **Hinweise zu den Spielregeln:**

Ausländische Spielerinnen dürfen bei Spielen, die unter Zeitbegrenzung durchgeführt werden, max. zwei (2) Innings pro Spiel als Pitcher eingesetzt werden. Dabei wird für einen Pitcher jedes Inning gezählt, in dem er mindestens einen Pitch ausgeführt hat. Alle Ausländer zusammen dürfen nicht mehr zwei (2) Innings pitchten. (Regelung analog zu Artikel 10.2.03 der BuSpO für 5 Inning-Spiele).

An Stelle eines Walks erfolgt nach dem vierten Ball ein Coach-Toss. Dieser Toss wird vom Coach der angreifenden Mannschaft ausgeführt. Zum Zeitpunkt des Tosses befindet sich der Coach außerhalb des Spielfeldes; geworfen wird der Ball von außerhalb der gegenüberliegenden Batters Box (unmittelbar neben der Foul-Linie). Intentional Walks sind nicht erlaubt.

Jeder nicht getroffene Toss zählt als (weiterer) Strike, der ebenfalls zu einem Strikeout führen kann. Bei einem Coach-Toss sind keine Bunts erlaubt. Die Baserunner dürfen die Bases im Falle eines Coach-Tosses erst dann verlassen, wenn der Batter den Ball mit dem Schläger trifft. Verstöße werden als Early-Steal gewertet.

Bei einem Coach-Toss muss sich der Pitcher innerhalb des Pitcher-Circles aufhalten. Infielder müssen dieselbe Position einnehmen wie bei den zuvor erfolgten Pitches, um der Fairness halber extreme Shifts in der Defensive zu verhindern. Bei Verstößen wird dem Batter die erste Base zugesprochen.



# Deutscher Baseball und Softball Verband e.V.



Sollte es durch den werfenden Coach zu einer unabsichtlichen Behinderung von Feldspielerinnen kommen, muss der Toss wiederholt werden.

Eine Mannschaft kann in einem Inning maximal fünf (5) Runs erzielen. Das Inning endet dann sofort, auch wenn noch keine drei Spieler aus sind. Werden in einem Spielzug, in dem der fünfte Run erzielt wird, noch weitere Runs erzielt, zählen alle Runs.

Liegt eine Mannschaft zurück, kann sie in einem Inning solange Runs erzielen, bis sie ihrerseits mit fünf (5) Runs in Führung liegt. Die Regel für den letzten Spielzug gilt analog.

Abweichend von den jetzigen Regeln findet die Regel 7, Abschnitt 3d keine Anwendung, d.h. es gibt bei Verlassen der Batters Box KEINEN Penalty Strike.

Der Temporary Runner, Regel 4, Abschnitt 12, kann eingesetzt werden.

## **Kontakt Ausrichter Karlsruhe Cougars:**

Frau Stephanie Küpers, +49-176-52230346

## **Technical Meeting:**

Am Samstag, um 8:00 Uhr findet auf der Anlage von Ausrichter Karlsruhe Cougars das Technical Meeting statt.

Adresse:

Erzbergerstr. 131  
76149 Karlsruhe (Nordstadt)

Die Teilnahme ist für einen Vertreter je Verein verpflichtend. Der Überweisungsbeleg der Teilnahmegebühr sowie die finalen Kaderlisten und Ausweispapiere sind beim Technical Meeting vorzulegen.

## **Technischer Kommissar:**

Herr Rolf Hammer

Für diese Veranstaltung gelten alle Ordnungen des DBV, insbesondere die DBV-Veranstaltungsordnung, sowie die Bundesspielordnung.

Für Fragen stehe ich jederzeit gerne unter [wuerfel@baseball-softball.de](mailto:wuerfel@baseball-softball.de) oder 0151-46520805 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Philipp Würfel

Leiter DBV-Spielbetrieb  
DEUTSCHER BASEBALL UND SOFTBALL VERBAND e. V.



Gefördert durch:  
  
Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat  
  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

